Inhalt

9 Grußwort
Ute Schäfer

11 Grußwort
Jürgen Wilhelm und Ulrike Lubek

EINFÜHRUNG UND ERÖFFNUNG

14 Aggression und Avantgarde – Kongress in Konzertanz
Thomas Schleper

36 Visionäre: Die Welt auf neue Art sehen
Jay Winter

DAS RHEINLAND AM VORABEND DES ERSTEN WELTKRIEGES

I. Markierungen: Das Rheinland als eine Mitte Europas

48 Besser Türkisch als Preußisch?
Blicke der »An-Rheiner« auf das Rheinland
Jacques van Rensch

54 Zwischen Kaiserreich und Europa
Politische und gesellschaftliche Dimensionen des Rheinlandes
Jürgen Wilhelm

60 Pfaffengasse – Europas Jordan – Ekstatischer Fluss
Zur Besetzung einer Landschaft
Gertrude Cepl-Kaufmann

69 Der »Kampf um den Rhein«
Stimmen aus Frankreich und Deutschland während des Ersten Weltkrieges
Nicolas Beaupré/Christoph Cornelißen

78 Wahlrechtsreform- und Parlamentarisierungsprojekte im Rheinland vor 1914
Kurt Düwell

II. Ein ökonomisch-militärischer Komplex

88 Imperialismus am Vorabend des Ersten Weltkrieges
Zwischen nationalen Rivalitäten und globalen Kooperationen
Ulrike Lindner

95 Global und national
Die rheinische Wirtschaft vor dem Ersten Weltkrieg
Ulrich S. Soénius

107 Schwerindustrie und Waffenschmieden im Westen Deutschlands 1890–1918
Expansionsdrang, wirtschaftliche Innovationen und Modernität in Technik und Architektur
Walter Buschmann/Stefanie van de Kerkhof

130 Eisenbahn und Strategie
Planungen und Bauten im Rheinland
Ulrich Stevens/Claus Weber

III. Institutionen der »Menschenformung«

138 Aus der Familie in die Armee
Deutsche und französische Erziehungskonzepte am Vorabend des Ersten Weltkriegs
Silke Fehlemann/Arndt Weinrich

149 Vaterländische Gesinnungsbildung, demokratischer Aufbruch
Jugend und Schule am Vorabend des Ersten Weltkriegs
Gisela Miller-Kipp

155 Militärische und geistige Mobilisierung an den Universitäten Bonn und Oxford
Dominik Geppert/Thomas Weber

168 Organisation der Arbeit
»Arbeit« im deutschen Kaiserreich vor dem Ersten Weltkrieg
Klaus Türk

176 Von der Nervosität zur Kriegsneurose
Zwischen Empfindsamkeit und Härte. Wahrnehmungen »der Seele« zu Beginn des 20. Jahrhunderts
Ralf Seidel

IV. Traditionen und Ambitionen, Milieus und Motive

182 Zwischen Tradition und Loyalität
Rheinischer und französischer Adel im Vergleich
Hans-Werner Langbrandtner/Florence de Peyronnet-Dryden

200 Vom »Verschwinden« der Unternehmerinnen im Kaiserreich
Stefanie van de Kerkhof

209 Sozialdemokratische Arbeiterbewegung und bürgerliche Gesellschaft
in Großbritannien und Deutschland am Vorabend des Ersten Weltkriegs
Stefan Berger

219 Zwischen Berlin und Paris
Politische Profile der Arbeiterbewegung im Rheinland
Anja Kruke

228 Der Krieg und die konfessionellen Milieus
Olaf Blaschke/Helmut Rönz

V. Wahrnehmungen: Tempo, Stil und andere Ungereimtheiten

240 Erfahrung von Beschleunigung
Mobilität und Moderne im Rheinland am Vorabend des Ersten Weltkrieges
Susanne

250 Moderne Ambivalenzen
Konsumkultur und Propaganda im Ersten Weltkrieg
Gudrun M. König/Anne Schmidt

263 Architektur und nationale Identität
Das Deutsche Kaiserreich – Architektur und Urbanismus in Paris
Godehard Hoffmann/Markus Dauss

283 Notizen aus der rheinischen Kultur: 24.9.1913
Enno Stahl

VI. Biographische Szenerie: entdeckte Karrieren, sortierte Beziehungen

294 Aufbrüche: woraus, wohin?
Befragung weiblicher Biografien
Regina Schulte

302 Schlaglichter auf die deutsche und europäische Friedensbewegung vor 1914
Laurie R. Cohen

308 Moderne und Judentum im Rheinland 1914
Zwei rheinische Rabbinerbiographien
Uri R. Kaufmann

313 Kaisertum und Moderne
Wilhelm II. und das Rheinland
Martin Kohlrausch

323 Sternsuche unter dem Halbmond
Fritz Klein und seine Orientexpedition im Ersten Weltkrieg
Veit Veltzke

335 Avantgarde und Monumentalbaukunst
Die »Große Ausstellung 1915 Düsseldorf«, der Deutsche Werkbund und der moderne Stilbegriff
Jürgen Wiener

348 Inkubatierte und Arrivierte der bildenden Kunst am Rhein
Andrea von Hülsen-Esch

358 Selbstbild und Fremdbild
Paul Clemen und die deutsche Denkmalpflege im Ersten Weltkrieg
Ingrid Scheurmann

368 Archivalien als Kriegsziel
Rheinische Archive, Bibliotheken, Museen und die deutsch-französische Konfliktgeschichte von 1870/71 über den Ersten Weltkrieg bis zum Zweiten Weltkrieg
Christoph Roolf

ERINNERN, VERGESSEN, VERMITTELN

VII. Krieg und Frieden (in) der Erinnerung

378 Der Fingerabdruck des Krieges
Stadtgesellschaft und »Massensterben« im Ersten Weltkrieg
Christoph Rass/Sebastian Bondzio/Jens Lohmeier

389 Heinrich Zille – Théophile-Alexandre Steinlen
Von Kriegsmarmelade und Croquis de la guerre
Gabriele Uelsberg

397 Aggression oder Avantgarde?
Trauerkonzepte in Bonner Kriegerdenkmalen der Weimarer Republik
Michaela Stoffels

404 Der ausgestellte Weltkrieg
Erinnerungskultur und Erinnerungspolitik 1914 bis 2014
Steffen Bruendel

416 Ort, Handlung, Erinnerung
Kriegsgedenken als rituelle Praxis
Dagmar Hänel

VIII. Aus der Didaktik des historischen Lernens

424 100 Jahre Erster Weltkrieg
Ein praxisrelevantes Forschungsprojekt
Waltraud Schreiber

432 Geschichtskulturelle Bedeutung und Erinnerungspolitik des Ersten Weltkrieges in transnationaler Perspektive
Chancen für das historische Lernen an ausgewählten Beispielen
Bärbel Kuhn

442 Fotografie, Bildzensur und Bildpropaganda im Ersten Weltkrieg
Förderung historischer Bildkompetenzen anhand fotografischer Quellen aus dem Bildarchiv des LVR
Andreas Weinhold

IX. Erinnerung an die Zukunft

452 Friedensutopie und Kriegsnotwendigkeit
Johann von Bloch – Friedrich von Bernhardi: ein Streitgespräch
Gerhard Hirschfeld / Gerd Krumeich

460 Aggression und Avantgarde
Skizze zum gespaltenen Elan der Moderne
Thomas Schleper

469 Sozialer Lernstoff Europa
Oskar Negt

Anhang

477 Die Autorinnen und Autoren

484 Abbildungsnachweise

488 Impressum